



## Medienmitteilung

Vernier/Ostermundigen, 9. Januar 2024

### **Kilometerkosten sinken für das Jahr 2024 um drei Rappen**

**Die Kilometerkosten für Personenwagen sinken gegenüber dem Vorjahr auf 72 Rappen pro gefahrenem Kilometer. Dies zeigt die jährliche Kilometerkostenberechnung des Touring Club Schweiz. Die Kosten fallen hauptsächlich dank tieferen Abschreibungen und geringerem statistischem Verbrauch.**

Autofahren bleibt zwar weiterhin teuer, aber wird wenigstens nicht teurer. Die nach wie vor hohen Treibstoffkosten, ein Anstieg der Neuwagenpreise sowie höhere Zinsen und weiterhin hohe Prämienkosten auf bestehende Versicherungspolizen tragen dazu bei, dass die Gesamtkosten pro gefahrenem Kilometer hoch bleiben. Dass diese aber dennoch leicht sinken, ist einerseits auf die höhere Lebensdauer und damit auf den verlängerten Abschreibungszeitraum, andererseits auf den sinkenden Energieverbrauch aufgrund des wachsenden Anteils an Hybrid- und Elektroautos bei Neuwagen zurückzuführen. Würde man nur Autos mit reinen Verbrennungsmotoren betrachten, wären die Kilometerkosten gegenüber dem Vorjahr unverändert.

#### **Durchschnittlicher Kilometerpreis 72 Rappen**

Das für die diesjährige Berechnung verwendete TCS-Musterauto basiert auf einem revidierten Neupreis von 41'000 Franken (Vorjahr 39'000 Franken). Die durchschnittliche jährliche Laufleistung beträgt 15'000 Kilometer. Mit den TCS-Berechnungsansätzen ergeben sich bei diesem Musterpersonenwagen feste Kosten von jährlich 6'488 Franken sowie variable Kosten von 4'240 Franken. Insgesamt kostet das Musterauto somit 10'728 Franken pro Jahr, was einem Kilometerpreis von 72 Rappen entspricht. Mit dieser Kalkulation werden die Fahrzeuge nach 10 Jahren und 150'000 Kilometer abgeschrieben (Vorjahr noch 9 Jahre und 135'000 Kilometer). Die meisten anderen Detailwerte ergaben nur leichte Veränderungen nach oben und unten.

#### **Viele Variablen in der Kalkulation**

Die Berechnung der Kilometerkosten für Personenwagen berücksichtigt sowohl die festen als auch die variablen Kosten und stützt sich auf Katalogpreis und jährliche Kilometerleistung. Die Fixkosten enthalten alle festen Kosten wie Abschreibung, Kapitalverzinsung, Verkehrssteuer, Haftpflichtversicherung, Teilkasko, Nebenauslagen, Garagierungskosten und Fahrzeugpflege. Die variablen Kosten sind fahrleistungsabhängig und umfassen Wertminderung, Treibstoffkosten, Reifenverbrauch, Service und Reparaturen.

#### **Geringer Einfluss durch Treibstoffpreissenkung, aber tieferer Verbrauch**

In der letzten Berechnung vor einem Jahr lag der Richtpreis für Benzin auf CHF 2.04 und damit 19 Rappen höher als der aktuelle Jahresdurchschnittspreis. Dieser Unterschied macht in der ganzen Berechnung allerdings nur 1 Rappen pro Kilometer weniger aus, wird aber von der Erhöhung der Kapitalzinsen wieder egalisiert. Dafür sind Reifen im Schnitt etwas billiger geworden und der statistische Energieverbrauch sinkt durch die Berücksichtigung des steigenden Anteils an Elektroautos auf 5.4 Liter Benzinäquivalent pro 100 Kilometer.

#### **Laufende Anpassungen in der Berechnung notwendig**

Der TCS passt die Berechnung der Kilometerkosten an die sich verändernden Parameter laufend an, um die Realität auch in den nächsten Dekaden präzise abbilden zu können: Fahrzeuge halten heute länger als noch vor 10 oder 15 Jahren, die Elektrifizierung wird bei der Durchschnittsverbrauchsrechnung spürbar, Park- und Garagierungskosten steigen zum Teil überproportional, die Garantiedauer wird tendenziell länger.

### **TCS Kilometerkosten-Stick**

Der USB-Stick «TCS-Kilometerkosten 2024» ist ein nützliches Instrument für Firmenbuchhaltungen und Personalabteilungen. Er ermöglicht die rasche und unkomplizierte Berechnung der Betriebskosten von mehreren Firmenfahrzeugen. Der Stick enthält zudem arbeitsrechtliche und steuerliche Hinweise bezüglich Firmenautos und geschäftlich genutzten Privatautos, sowie Berechnungsgrundlagen für Motorräder.

Der Stick kann [hier](#) bestellt werden.



## TCS-Musterauto

### Kilometerkosten 2024

Musterauto	2024	2023
Jährliche Laufleistung	15'000 km	15'000 km
Durchschnittliche Lebensdauer	10 Jahre	9 Jahre
Jährliche Kosten	10'728.–	11'260.–
● Fixkosten	6'488.–	6'543.–
● Variable Kosten	4'240.–	4'717.–

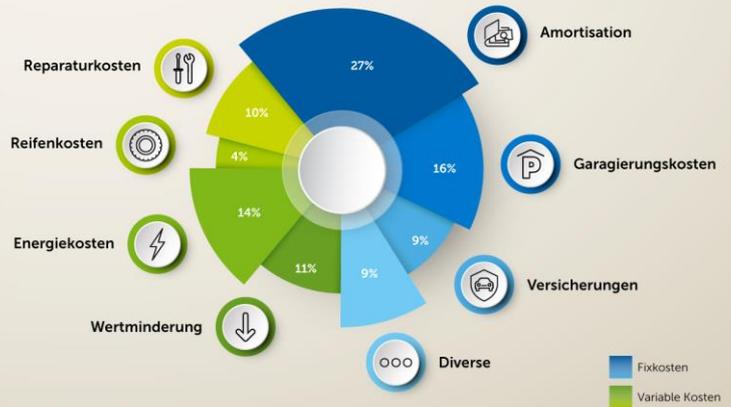
Kosten pro Kilometer	2024	2023
	72 Rappen	75 Rappen

\*Berechnungen gestützt auf die Kosten im Vorjahr.

© 2024 Touring Club Schweiz

## TCS-Musterauto

### Kostenaufteilung 2024



© 2024 Touring Club Schweiz

## Kontakt

Vanessa Flack, Mediensprecherin TCS  
Tel. 058 827 34 41 | [vanessa.flack@tcs.ch](mailto:vanessa.flack@tcs.ch)  
[pressetcs.ch](http://pressetcs.ch) | [flickr.com](https://www.flickr.com/photos/tcs/)

## Touring Club Schweiz – immer an meiner Seite.

Seit seiner Gründung 1896 in Genf steht der Touring Club Schweiz im Dienst der Schweizer Bevölkerung. Er engagiert sich für Sicherheit, Nachhaltigkeit und Selbstbestimmung in der persönlichen Mobilität, politisch wie auch gesellschaftlich. Mit 1900 Mitarbeitenden und 23 regionalen Sektionen bietet der grösste Mobilitätsclub der Schweiz seinen rund 1,6 Millionen Mitgliedern eine breite Palette von Dienstleistungen rund um Mobilität, Gesundheit und Freizeitaktivitäten an. Alle 70 Sekunden erfolgt eine Hilfeleistung. 200 Patrouilleure sind jährlich mit etwa 355'000 Einsätzen auf Schweizer Strassen unterwegs und ermöglichen in mehr als 80 % der Fälle eine sofortige Weiterfahrt. Die ETI-Zentrale organisiert jährlich etwa 55'000 Hilfeleistungen, darunter 1800 medizinische Abklärungen und über 1000 Repatriierungen. Die TCS Swiss Ambulance Rescue ist der grösste private Akteur für Rettungsdienst und Krankentransport in der Schweiz mit 38 Fahrzeugen, 13 Logistikbasen und rund 29'000 Einsätzen pro Jahr. Die Rechtsschutz-Büros bearbeiten 40'000 Fälle und geben rund 9000 Rechtsauskünfte. Seit 1908 setzt sich der TCS für die Verkehrssicherheit in der Schweiz ein, indem er Lehrmittel, Sensibilisierungs- und Präventionskampagnen entwickelt, Mobilitätsinfrastrukturen testet und Behörden berät. Der TCS verteilt jedes Jahr rund 110'000 Leuchtgürtel und 84'000 Leuchtwesten an Kinder, damit auch ihre Mobilität sicher ist. 51'000 Teilnehmende zur Aus- und Weiterbildung zählen die Fahrzentren in allen Kategorien von Fahrzeugen jährlich. Mit 29 Plätzen und rund 900'000 Logiernächten ist der TCS der grösste Campinganbieter der Schweiz. Die Mobilitätsakademie des TCS beforscht und gestaltet die Transformationen im Verkehr, wie die vertikale Mobilität der Drohnen oder die geteilte Mobilität, etwa mit den 400 elektrischen Lastenvelos «carvelo» und 35'000 Nutzenden. Der TCS ist Mitunterzeichner der Roadmap Elektromobilität 2025.